



GEMEINDE GAUTING

XIV. Wahlperiode 2014 - 2020

Niederschrift über die öffentliche 39. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, 12.09.2017
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:43 Uhr
Ort: im Rathaus Gauting, Großer Sitzungssaal

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 38. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.07.2017
- 3 Bekanntgabe freigegebener Beschlüsse
- 4 Laufende Verwaltungsangelegenheiten
- 5 Rathaus Gauting; Erneuerung der Klimatechnik im Serverraum; überplanmäßige Ausgabe **O/0584/XIV.WP**
- 6 „Haushaltsvollzug 2017; Bewilligung überplanmäßige Mittel; Wasserhaltungsarbeiten - Hochwasserschutz Reßbach nördlich Unterbrunn“ **O/0589/XIV.WP**
- 7 Überplanmäßige Haushaltsmittel Straßenunterhalt 2017- Schlaglochverfüllung zur Unfallgefahrvermeidung **O/0591/XIV.WP**
- 8 Verschiedene öffentliche Angelegenheiten

Erste Bürgermeisterin Dr. Brigitte Kössinger eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche 39. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

0567 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger stellt fest, dass die Ladung zur 39. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.09.2017 ordnungsgemäß erfolgt ist.

Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung.

0568 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 38. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.07.2017

Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 38. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.07.2017 wird ohne Einwand genehmigt.

Ja 12 Nein 0

0569 Bekanntgabe freigegebener Beschlüsse

Keine

0570 Laufende Verwaltungsangelegenheiten

Keine

0571 Rathaus Gauting; Erneuerung der Klimatechnik im Serverraum; überplanmäßige Ausgabe Ö/0584/XIV.WP

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Sachvortrag: Frau Ait

Wortmeldungen: GRe Mc Fadden und Franke, die sich positiv für das Konzept der Wärmerückgewinnung aussprechen, insbesondere da sich im Foyer ein räumlich offen gestalteter Arbeitsplatz befindet.

Die 1. Bürgermeisterin merkt an, dass damit die herkömmliche Beheizung im Foyer effizient unterstützt werde.

Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss hat Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0584/XTV.WP.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt für die Erneuerung der Klimaanlage mit Wärmerückgewinnung des Serverraumes überplanmäßig 50.000€ für die HHST 2.06810.94500 Erweiterungs-, Um- und Ausbau bereitzustellen.
3. Die Deckung erfolgt über die HHST 2.63830.95600 DB-Überführung Paul-Hey-Str. Ersatzneubau der Brücke über die Bahn.

Ja 12 Nein 0

0572 „Haushaltsvollzug 2017; Bewilligung überplanmäßige Mittel; Wasserhaltungsarbeiten - Hochwasserschutz Reßbach nördlich Unterbrunn“ Ö/0589/XIV.WP

Einführung: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Sachvortrag: Frau Ait

Wortmeldungen: GRe Pahl, Rindermann, Franke, Ebner, Kössinger, Klinger

Grundsätzlich sind sich die Ausschussmitglieder darüber einig, dass die Maßnahme für den Hochwasserschutz des Reßbachs erforderlich sei.

GR Rindermann erkundigt sich, ob der Kostenaufwand für den notwendigen Flächenerwerb bereits im Haushalt mit berücksichtigt sei und in wie weit die Verhandlungen hierzu vorangeschritten seien. Nachdem es durch die Maßnahme zur Baulanderweiterung komme, hinterfragt er, ob eine Kostenbeteiligung seitens der Profiteure geplant sei.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger erwidert, dass durch die geplante Maßnahme der Ort profitiere und nicht nur einzelne Personen. Eine Kostenbeteiligung Einzelner ist daher nicht möglich. Betreffend Flächenerwerb und Stand der Verhandlungen werde sie sich erkundigen.

Anmerkung der Verwaltung:

Nach Auskunft des Fachbereichs Liegenschaften handelt es sich bei der zu erwerbenden Fläche um ca. 950 m². Die Verkaufsverhandlungen steht kurz vor dem Abschluss und der Kaufvertrag ist in Vorbereitung. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt veranschlagt.

Beschluss:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0589/XIV.WP, Bewilligung überplanmäßige Mittel; Wasserhaltungsarbeiten – Hochwasserschutz Reßbach nördlich Unterbrunn des Fachbereiches Tiefbau vom 07.08.2017.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt zur Durchführung erforderlicher Wasserhaltungsarbeiten zum Hochwasserschutz Reßbach nördlich Unterbrunn auf der Haushaltsstelle 2.69000.95200 – wasserrechtliche Maßnahmen Reßbach überplanmäßige Mittel in Höhe von 65.000 Euro.

Die Deckung erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.63520.95100 – Münchener Straße. Hier sind 2017 im HH-Ansatz für den 2. BA 600.000 € vorgemerkt. Laut Ausschreibungsergebnis liegt der von der Gemeinde Gauting zu tragende Kostenanteil bei 515.000 €.

Ja 12 Nein 0

**0573 Überplanmäßige Haushaltsmittel Straßenunterhalt 2017- Ö/0591/XIV.WP
Schlaglochverfüllung zur Unfallgefahrvermeidung**

Einführung und Sachvortrag: Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger
Ergänzende Ausführungen: Frau Ait

Wortmeldung: GRe Hundesrügge, Kössinger, Klinger, Mc Fadden

Die Bestandsaufnahme zum Zustand der Straßen zeige, dass erhöhter Investitionsbedarf für die kommenden Haushaltsjahre bestehe. Grund hierfür sei, dass über viele Jahre keine bzw. nur wenige grundlegende Maßnahmen im Bereich der Straßensanierung durchgeführt wurden. Ausgebesserte Straßen seien nicht wasserdicht. Durch die Witterungsverhältnisse, insbesondere im Winter, komme es daher zu weitaus mehr Straßenschäden.

GR Mc Fadden erkundigt sich, ob die Sanierung durch Abfräsen der Oberschicht ausreiche, um somit keine Ausbaubeiträge einfordern zu müssen.

Frau Ait führt aus, dass bei vielen Straßen der Unterbau in schlechtem Zustand oder gar nicht vorhanden sei. In diesen Fällen ist eine Erneuerung unabdingbar.

Die 1. Bürgermeisterin weist darauf hin, dass eine Erhöhung der zu veranschlagenden Mittel im Haushalt 2018 vorgesehen sei. Bei der Planung der Sanierungsarbeiten müsse jedoch auch auf die personelle Kapazität im Tiefbauamt berücksichtigt werden.

Beschluss:

3. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö/0591/XIV.WP, Überplanmäßige Haushaltsmittel Straßenunterhalt 2017 – Schlaglochverfüllung zur Unfallvermeidung des Fachbereiches Tiefbau vom 10.08.2017.
4. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt zur Durchführung erforderlicher Schlaglochverfüllungsarbeiten zur Unfallvermeidung auf der Haushaltsstelle 1.63000.51310 – Gemeindestraßen; Straßenunterhalt überplanmäßige Mittel in Höhe von 100.000 Euro.

Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsstellen:

- 1.61010.65560 – Orts- und Regionalplanung in Höhe von 60.000 Euro und
- 1.61500.65550 – Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Bahnhofsareal/ Bahnhofstraße in Höhe von 40.000 Euro.

Ja 12 Nein 0

0574 Verschiedene öffentliche Angelegenheiten

Abrissarbeiten Grundschule Bahnhofstraße; hier: Staubentwicklung

GRin Hundesrügge berichtet, dass sich viele Eltern über die am ersten Schultag extreme Staubbelastung durch Abriss- bzw. Abfuhrarbeiten beschwert haben.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger ist über die Aussage überrascht, da bei den eigentlichen Abrissarbeiten die Staubentwicklung durch Einsatz von Wasserzufuhr gering gehalten wurde. Sie werde jedoch die Information selbstverständlich an den Bauherren weiterleiten.

Geschwindigkeitsmessung Ortseinfahrt Unterbrunn

GRin Pahl bittet darum, einen Smiley bei der Ortseinfahrt Unterbrunn von Hausen kommend aufzustellen.

Die 1. Bürgermeisterin informiert, dass derzeit alle vorhandenen Smileys im Einsatz seien. Sobald ein Smiley frei werde, wird dieser Standort mit berücksichtigt.
Des Weiteren sei die Beschaffung weiterer 5 Smileys für 2018 vorgesehen.

Waldfriedhof; Bereich Urnennischen

GRin Pahl bittet um Rückschnitt der Bäume im Bereich der Urnennischen, nachdem diese teilweise den Zugang zu den Urnengräbern behindere.

Die 1. Bürgermeisterin sagt zu, diese Information an den Bauhof weiterzuleiten.

Mittagsbetreuung

GRin Hundesrügge erkundigt sich über die Auslastung in der Mittagsbetreuung.

Frau Heckl informiert, dass im Bereich Mittags- und Hortbetreuung derzeit 20 Kinder auf der Warteliste seien.

Badviertel

GRin Franke informiert darüber, dass im Badviertel viele Autos auf den Fußwegen parken.

Dadurch seien die Fußgänger und vor allem die Schulkinder gezwungen auf die Straße auszuweichen. Sie bittet, dass dieser Bereich kontrolliert werde.

Die 1. Bürgermeisterin sagt zu, diese Information weiterzuleiten.

Gauting, den 15.09.2017

Monika Rieckhoff
Schriftführung

Dr. Brigitte Kössinger
Erste Bürgermeisterin